

Musik, Literatur und Kunst aus Spanien und Deutschland



Jesus Palomino

[VollbildGalerie](#)

© Jesus Palomino

Für 11 Monate werden 4 renommierte Bildende Künstler, 4 Autoren und 4 Komponisten aus Spanien und Deutschland das Künstlerhaus bewohnen und Bamberg's kulturelles Angebot bereichern. Während ihres Aufenthaltes werden die Künstlerinnen und Künstler Veranstaltungen gestalten, wahrnehmen, und das Künstlerhaus wird wieder Konzerte, Lesungen und Ausstellungen auch mit ehemaligen Stipendiaten planen.

Der bayerische Staatsminister des Ministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst hat folgende Persönlichkeiten eingeladen, die 11 Monate in Bamberg als Teil des Jahrgangs 2014/15 zu verbringen:

-MUSIK

Steffen Wick (D) – geboren 1981, gehört einer jungen Generation von Komponisten an, die virtuos mit Genregrenzen spielt. Er verknüpft klassische und zeitgenössische Stilmittel zu einer modernen, poetischen Tonsprache. Sein besonderes Interesse gilt dabei dem Klavier als Klangkörper. Steffen Wicks Konzertwerke sind geschrieben für Kammermusikensembles und große Besetzungen, aber auch für ungewöhnlichere Zusammenstellungen.

José María Sánchez-Verdú (E) – geboren 1968 in Andalusien, Spanien, ist Komponist, Dirigent und Musikwissenschaftler und beschäftigt sich in seiner Arbeit mit Raum, Architektur, Farben, Virtualität und Installationen. Interdisziplinarität oder Synästhesie sind in sein Oeuvre integriert. Er hat sich einen Namen im Bereich des

Musiktheaters gemacht und komponiert auch für Orchester, Ensembles und im Kammermusikbereich.

Alberto Posadas (E) – geboren 1967 in Valladolid, Spanien, arbeitet als Komponist an neuen Techniken für die Gestaltung der musikalischen Form. So beschäftigt er sich mit der Übertragung architektonischer Räume auf Musik oder der Erforschung der akustischen Möglichkeiten im „mikroskopisch kleinen“ Bereich der Instrumente.

Brigitta Muntendorf (D) – geboren 1982 in Hamburg, lebt und arbeitet als freischaffende Komponistin und künstlerische Leiterin des Ensemble Garage in Köln und unterrichtet Komposition an der Universität Siegen. Ihr Œuvre umfasst Solo- bis Orchesterwerke, wobei multimediale Konzepte, Formen des experimentellen Musiktheaters und die damit verbundene Zusammenarbeit mit Künstlern anderer Professionen immer stärker in den Fokus der Komponistin rücken.

-LITERATUR

Kerstin Specht (D) – geboren 1956 in Kronach, machte sich schon mit der Veröffentlichung ihrer ersten Stücke in der Theaterwelt einen Namen. Diese spielen in ihrer Heimat, „in einer Landschaft am Rande unserer Gesellschaft“, und gelten als typische Vertreter des kritischen Volksstücks. In ihrem vierten, 1993 mit dem Else-Lasker-Schüler-Preis ausgezeichneten Stück „Mond auf dem Rücken“, wendet sie sich anderen Themen und Orten zu. Für ihr dramatisches Werk wird Kerstin Specht mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Christine Pitzke (D) – geboren 1964 in Burghausen/Salzach, begann im Sommer 2001 mit einem Stipendium des Literarischen Colloquiums Berlin ihre Laufbahn als freie Schriftstellerin. Für ihr Prosadebüt »Versuche, den Morgen zu beschreiben« (2004) erhielt sie mehrere Auszeichnungen.

Javier Salinas (E) – geboren 1972 in Bilbao, Spanien, sesshaft in Barcelona, lebte lange Zeit in Madrid, Köln und Rom. Er arbeitet als Autor, Übersetzer und literarischer Berater. Bislang hat er zwei Gedichtbände in seiner Muttersprache Spanisch und fünf Romane, die bereits in sieben Sprachen übersetzt sind, veröffentlicht. Als Dozent ist er an mehreren Universitäten tätig.

Ricardo Menéndez Salmón (E) – geboren 1971 in Gijón, Spanien, ist Autor von zehn Romanen und zwei Bänden mit Kurzgeschichten. Mit der Veröffentlichung seiner sogenannten „Trilogie des Bösen“, geschrieben zwischen 2007 und 2009, die den Zweiten Weltkrieg ebenso wie die Terroranschläge in Madrid thematisieren, hat sich Menéndez Salmón als einer der wichtigsten Gegenwartsautoren Spaniens etabliert.

-BILDENDE KUNST

Michaela Eichwald (D) – geboren 1967 in Gummersbach, studierte Philosophie, Deutsche Philologie, Kunstgeschichte und Geschichte in Köln. In ihrem Werk beschäftigt sich Eichwald mit Text, Malerei, Skulptur und Fotografie. Internationale Bekanntheit erlangte die Künstlerin durch ihre Objekte aus Epoxidharz und ihre großformatigen Malereien. In Bamberg hofft sie, für die kommenden Ausstellungen in Ruhe arbeiten zu können.

Antonio R. Montesinos (E) – geboren 1979 in Ronda (Málaga), Spanien, studierte in Sevilla, München, Valencia und Barcelona. Er untersucht, wie jene Räume, die unsere tägliche Wahrnehmung umfassen, strukturiert sind. Seine Arbeiten sind experimentell, wirkungsvoll und registrierend – unterstrichen von verschiedensten Formen der Kartographie und visuellen Tatsächlichkeiten. Die Kommunikation, Zeichen und die Verwendung von einfachen Materialien sind fester Bestandteil seiner Arbeiten.

Jesús Palomino (E) – geboren 1969 in Sevilla, arbeitet mit ortsspezifischen Projekten, die auf eine partizipatorische Kunst und eine Politik des Betrachtens ausgelegt sind. Jedes dieser Projekte wurde entwickelt, um eine ästhetische Antwort und einen Kommentar auf Themen wie Menschenrechte, Ökologie, kulturellen Dialog und demokratischen Kritik zu bieten. Diese Projekte wurden u.a. in Kamerun, Venezuela, Serbien, Texas und China unternommen und dienen als ästhetische Werkzeuge und Auseinandersetzung mit den bestehenden Verhältnissen, die zum Nachdenken zwingen und Veränderung verlangen.

Michele di Menna (D) – geboren 1980 in Vancouver, befasst sich u.a. mit Performance, Skulptur, Text, Collage, Video und Klanginstallationen. Sie thematisiert in ihren Arbeiten komplexe Situationen, mit denen sie die Beziehung zwischen menschlichem Körper und Kommunikation in den Grenzen des architektonischen Raums auslotet.

Am Donnerstag, 15. Mai 2014 um 19 Uhr begrüßt das Internationale Künstlerhaus Villa Concordia alle im großen Saal, die die Stipendiatinnen und Stipendiaten des neuen Jahrgangs kennenlernen möchten. In einer lockeren Interviewrunde stellt die Direktorin Nora-Eugenie Gomringer die „neuen Bamberger-auf-Zeit“ dem geschätzten Publikum vor.